

Erklärung der Amadeus FiRe AG zur Achtung von Menschenrechten

Als Unternehmen sind wir uns unserer Verantwortung bewusst, dass wir im Rahmen unserer täglichen Arbeit direkt oder indirekt mit Menschenrechtsthemen in Berührung kommen und diese beeinflussen können.

Die Wahrung der Menschenrechte sowie der Persönlichkeitsrechte gelten für den gesamten Amadeus FiRe Konzern uneingeschränkt und in vollem Umfang.

Unser unternehmerisches Handeln richtet sich hierbei an den folgenden international gültigen Standards und Richtlinien aus:

- der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen (UN)
- der UN-Konvention zur Beseitigung jeder Diskriminierung der Frau
- den Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte der Vereinten Nationen
- den UN-Kinderrechtskonventionen

Wir verpflichten uns in dieser Grundsatzerklärung, Menschenrechte zu stärken, deren Verletzung vorzubeugen und ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld zu schaffen. Jegliche Form von Diskriminierung, Belästigung, Mobbing, Gewalt oder Drohungen durch Mitarbeiter, Kunden oder Lieferanten wird nicht geduldet.

Das Wohl unserer Mitarbeiter steht für uns an höchster Stelle. Unsere Arbeitsatmosphäre ist hierbei geprägt von Offenheit und Fairness.

Unser Bekenntnis gilt für unsere eigenen Geschäftstätigkeiten sowie für unsere Liefer- und Wertschöpfungsketten.

Wir erwarten von allen Mitarbeitern und Geschäftspartnern, dass diese sich jederzeit an geltende Gesetze und rechtliche Vorgaben halten. Verstöße gegen diese werden nicht toleriert und entsprechend verfolgt.

Die Einhaltung und Umsetzung dieser Erklärung wird regelmäßig auch im Zuge unserer Nachhaltigkeitsberichterstattung überprüft. Die Berichterstattung hierüber erfolgt regelmäßig und transparent im Rahmen der Veröffentlichung.

Diese Erklärung zur Achtung der Menschenrechte wurde von uns als Konzernvorstand am 12.09.2022 verabschiedet.



Robert von Wülfing
Vorstandsvorsitzender